

# Religionswissenschaft

## Bachelor of Arts (Bachelor 2-Fächer)

Homepage: <https://studium.ceres.rub.de/de/studieninteressierte/religionswissenschaft-bochum/>



## Studienbeginn

Zum Wintersemester und zum Sommersemester.

Einführungsveranstaltungen finden Sie unter:  
[www.rub.de/zsb/einf.htm](http://www.rub.de/zsb/einf.htm)

Termine für Propädeutika, Vorkurse, Sprachkurse und Einstufungstests finden Sie unter:  
[www.rub.de/zsb/vorkurse.htm](http://www.rub.de/zsb/vorkurse.htm)

## Zugangsvoraussetzungen & Zulassungsverfahren

Nachweis der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Ausnahmen: [www.rub.de/zsb/ohneabi.htm](http://www.rub.de/zsb/ohneabi.htm)

Dieses Fach ist zurzeit zulassungsfrei. Eine Einschreibung erfolgt ohne vorherige Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen während der Einschreibungsfrist im HZO.

Weitere Informationen:

[www.rub.de/zsb/zulass.htm](http://www.rub.de/zsb/zulass.htm)

Wichtig: Änderungen sind möglich. Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig vor Bewerbungsschluss unter

[www.rub.de/zsb/bewerb.htm](http://www.rub.de/zsb/bewerb.htm)

Vor der persönlichen Einschreibung ist eine vorherige Online-Datenerfassung erforderlich:

[www.rub.de/studierendensekretariat/virtuelles-sekretariat/internet-immatrikulation.html.de](http://www.rub.de/studierendensekretariat/virtuelles-sekretariat/internet-immatrikulation.html.de)

## Studienfachberatung

### Studienberater

E-Mail: [studienberatung-relwiss@rub.de](mailto:studienberatung-relwiss@rub.de)

### Web-Site der Studienfachberatung:

<https://studium.ceres.rub.de/de/kontakt/>

### Ina Heisterkamp

Gebäude Universitätsstraße 90a, Raum 1.08

Tel.: +49 234 32-28272

E-Mail: [ina.heisterkamp@rub.de](mailto:ina.heisterkamp@rub.de)

Sprechzeit: Mo 10-12 Uhr, Mi 13:30-15 Uhr, Do 14-15 Uhr

### Fachschaft Religionswissenschaft

Gebäude Universitätsstraße 90a, Raum 0.10

Tel.: +49 234 32-26490

E-Mail: [religionswiss.fachschaft@googlemail.com](mailto:religionswiss.fachschaft@googlemail.com)

Web-Site: <http://www.rub.de/fsr-relwiss>

Sprechzeit: siehe Webseite

## Bewerbung internationale Studierende

Bitte beachten Sie, dass Sie sich als internationale/r Bewerber/in immer bewerben müssen, auch wenn Ihr gewünschtes Fach zulassungsfrei ist. Weitere Informationen unter:

[www.international.rub.de/bewerbung/](http://www.international.rub.de/bewerbung/)

Vor der Aufnahme des Studiums ist eine Deutschprüfung erforderlich:

Für ein erfolgreiches Studium benötigen Sie **sehr gute Deutschkenntnisse**. Diese sind mit einer bestandenen Deutschprüfung nachzuweisen.

Anerkannt werden:

TestDaF mit den Noten 4 x 4 oder 16 Punkte; Zeugnis über die bestandene DSH (Stufe 2 oder 3); Deutsches Sprachdiplom - DSD – II; Zeugnis der ZOP bzw. Goethe-Zertifikat C2; GDS des Goethe-Instituts; KDS oder GDS des Goethe-Instituts; ÖSD-Sprachdiplom C1; Zertifikat telc Deutsch C1 Hochschule

## Förderungshöchstdauer nach BAföG/Regelstudienzeit

6 Semester bis zum Bachelorabschluss und weitere 4 Semester bis zum Masterabschluss.

## Fächerkombinationen

Im Bachelor-Studium werden zwei gleichwertige Studienfächer plus Optionalbereich studiert.

Als zweites Fach können fast alle an der RUB angebotenen Fächer gewählt werden, die einen 2-Fächer-Bachelor-Studiengang anbieten. Zu den einzelnen Kombinationsmöglichkeiten siehe folgende Tabelle:

[www.rub.de/zsb/pdf/Faecherkombinationen.pdf](http://www.rub.de/zsb/pdf/Faecherkombinationen.pdf)

## Studienvoraussetzungen

### Empfohlen:

Fundierte Englischkenntnisse zur Handhabung wissenschaftlicher Sekundärtexte.

## Informationen zum Studium

### Religion als Bestandteil von Kommunikation und Kultur

Religionswissenschaft erforscht die Religionen der Welt in ihren kulturellen, sozialen und historischen Zusammenhängen. Neben dem Studium kulturspezifischer Entwicklungen widmet sie sich der systematischen Erforschung von Religion als allgemeinem Bestandteil gesellschaftlicher Kommunikation und Kulturproduktion. Religion wird hierbei in ihren Wechselwirkungen mit anderen kulturellen Bereichen wie Politik, Wirtschaft, Recht, Ökonomie, Kunst usw. betrachtet.

Der interdisziplinäre, forschungsnahe Aufbau des Studienganges, der in enger Zusammenarbeit von verschiedenen historisch-philologischen und soziologisch-kulturwissenschaftlichen Disziplinen getragen wird, gewährleistet eine umfassende und breit gefächerte Ausbildung wie kaum an einem anderen religionswissenschaftlichen Standort in Deutschland.

### Religiöse Traditionen in Geschichte und Gegenwart

Materiale und theoretische Perspektiven sind in der Religionswissenschaft eng aufeinander bezogen. In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind daher stets beide Aspekte gegenwärtig, werden aber unterschiedlich betont. Veranstaltungen mit systematischem Schwerpunkt richten sich mit theoretischen Fragen an das empirische Material und orientieren sich dabei an den Fragestellungen und Methoden der Sozial- und Kulturwissenschaften (etwa an der Soziologie, Politologie, Ethnologie, Psychologie, Geschichtswissenschaft sowie den Rechts- und Wirtschaftswissenschaften).

Im materialen Bereich eröffnet sich Ihnen ein vielfältiges Lehrangebot, in dem Sie zunächst Grundkenntnisse über die großen religiösen Traditionen in Geschichte und Gegenwart erwerben. Im Laufe des weiteren Studiums können Sie diese Grundkenntnisse Ihren eigenen Interessen gemäß vertiefen. Schwerpunkte können Sie beispielsweise in den Bereichen Antike Religionen, Christentum, Judentum, Islam, Hindu-Religionen, Buddhismus, Daoismus oder Konfuzianismus setzen.

Die empirische Religionswissenschaft greift auf Methoden der Geschichtswissenschaft sowie der quantitativen und qualitativen Sozialforschung zurück. Religionswissenschaftliche Quellen sind mündliche Überlieferungen, archäologische Funde, Texte, historische Quellen, ikonografische Materialien, beobachtete Handlungen sowie qualitatives und quantitatives Datenmaterial. Ihre Gegenstände können einzelne Zeitabschnitte, Regionen, Kulturen, aber auch spezifische Themen sein, die in diachroner und synchroner Hinsicht vergleichend bearbeitet werden.

### Grundlagen und Pflichtveranstaltungen

Das Studium der Religionswissenschaft besteht aus insgesamt 8 Modulen, in denen jeweils eine bestimmte religionswissenschaftliche Thematik gebündelt und vermittelt wird. Im B.A.-Studium wird grundsätzlich zwischen Modulen der Systematik (S), den Modulen der Religionsgeschichte (R) sowie dem Modul zur Profilbildung (P) unterschieden.

Im **Bereich der Systematik (S)** sind drei Module zu studieren:

- S1 („Grundlagen der Religionswissenschaft“) besteht aus den verpflichtenden Grundlagenveranstaltungen „Einführung in die Religionswissenschaft“ und „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“. Dieses Modul ist Grundlage für die Module S2 und S3 und muss deshalb zu Beginn des Studiums absolviert werden.
- S2 („Theoretische und methodische Ansätze der Religionswissenschaft“) umfasst das Seminar „Theorien und Ansätze der Religionswissenschaft“ und die Übung „Einführung in die Methoden der Religionsforschung“. Auch hier handelt es sich um ein Pflichtmodul.
- S3 („Religionsübergreifende Komparatistik“) vermittelt in zwei Seminaren vergleichend und systematisierend Themen und Formen von Religion sowie Wechselwirkungsprozesse zwischen Religion und anderen gesellschaftlichen Bereichen (z. B. Politik, Kunst, Gesundheit). Sie können in diesem Modul zwischen verschiedenen thematischen Angeboten wählen.

Der **Bereich der Religionsgeschichte (R)** besteht aus vier Modulen:

- R1 („Religionsgeschichte Vorderasiens und Europas“) behandelt die Grundzüge der Religionsgeschichte Vorderasiens und Europas in diachroner Perspektive sowie ihre Rezeptionsgeschichte. Sie wählen zwei der folgenden Vorlesungen aus: „Altorientalische/Antike Religionsgeschichte Vorderasiens und Europas“, „Mittelalterliche Religionsgeschichte Vorderasiens und Europas“ oder „Moderne Religionsgeschichte Vorderasiens und Europas“.
- R2 („Religionsgeschichte Asiens“) beschäftigt sich mit den Grundzügen der Religionsgeschichte Asiens in diachroner und synchroner Perspektive sowie ihrer Rezeptionsgeschichte. Auch hier entscheiden Sie sich für zwei Vorlesungen: „Südasiatische Religionsgeschichte“, „Zentralasiatische Religionsgeschichte“ oder „Ostasiatische Religionsgeschichte“.
- R3 („Grundlagen der Religionen und der Religionsgeschichte“) dient der angeleiteten Erarbeitung von Grundlagenwissen zu ausgewählten religiösen Traditionsgeflechten in Geschichte und Gegenwart. Das Wahlpflichtangebot reicht vom Selbststudium zu „Altorientalischen Religionen“, über „Islamische Religion“ bis hin zur „Konfuzianischen Religion“. Insgesamt gibt es elf Veranstaltungen, aus denen drei zu belegen sind.
- R4 („Fortgeschrittene Studien der materialen Religionsgeschichte“) verfolgt die Vertiefung von Grundlagenwissen, indem religionswissenschaftliche Theorien, Ansätze und Methoden im forschenden Lernprozess auf Gegenstände der materialen Religionsgeschichte angewendet werden. Es sind drei Seminare zu belegen. In einem der Seminare wird ein eigenes Forschungsprojekt durchgeführt und anschließend verschriftlicht. Das Modul R4 sollte frühestens ab dem 4. Semester studiert werden.

Der **Bereich der Profilbildung (P)** umfasst ein Modul und dient der beruflichen Qualifizierung. Sie wählen eine aus drei Kombinationsmöglichkeiten:

1. Besuch eines Sprach- bzw. Lektürekurses und die Durchführung eines Praktikums im Bereich „Angewandte Religionswissenschaft“,
2. Besuch zweier Sprach- bzw. Lektürekurse,
3. Durchführung zweier Praktika bzw. eines längeren Praktikums im Bereich „Angewandte Religionswissenschaft“.

Die Modulnamen aller Module und den Umfang an Arbeitsaufwand (gemessen in Creditpoints, kurz CP) und Semesterwochenstunden (kurz: SWS) können Sie der folgenden Tabelle entnehmen. Eine detaillierte Beschreibung jedes Moduls samt der dazugehörigen Anforderungen finden Sie im sogenannten Modulhandbuch, das wir Ihnen neben den Prüfungs- und Studienordnungen dringend zur Lektüre empfehlen.

Dort erfahren Sie, welche Voraussetzungen Sie zur Belegung des Moduls erfüllen müssen, welche Veranstaltungen dort zu belegen sind und in welcher Form Sie die jeweilige Modulprüfung abzulegen haben.

Modul Nr.	Modulname	CP	SWS
S1	Grundlagen der Religionswissenschaft (Pflicht)	7	4
S2	Theoretische und methodische Ansätze der Religionswissenschaft (Pflicht)	8	4
S3	Religionsübergreifende Komparatistik (Wahl)	8	4
R1	Religionsgeschichte Vorderasiens und Europas (Wahlpflicht)	6	4
R2	Religionsgeschichte Asiens (Wahlpflicht)	6	4
R3	Grundlagen der Religionen und der Religionsgeschichte (Wahlpflicht)	10	3 <sup>1</sup>
R4	Fortgeschrittene Studien der materialen Religionsgeschichte (Wahl)	16	9
P	Sprachen und/oder Angewandte Religionswissenschaft (Wahl)	10	3 <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Dieses Modul dient dem angeleiteten Selbststudium. Die Kontaktzeiten mit Dozierenden und Studierenden können deshalb schwanken.

<sup>2</sup> Hinzu kommt die Arbeitszeit für ein Praktikum bzw. die Vor- und Nachbereitungszeit des Sprachkurses.

Im Bachelor-Studium der Religionswissenschaft werden Module zusätzlich in Modulteile untergliedert, die durch das Belegen von diesen Modulteilen zugeordneten Veranstaltungen absolviert werden können. Die Module bestehen aus ein bis drei Modulteilen und variieren zwischen mindestens drei und maximal neun Semesterwochenstunden. Ein Modul gilt als abgeschlossen, wenn alle Modulteile erfolgreich abgeschlossen wurden. Zusätzlich muss pro Modul mit Ausnahme von den Modulen S1, R1, R2 und P eine Modulabschlussprüfung abgelegt werden, die sich gegebenenfalls auch aus Teilprüfungen zusammensetzen kann. Spezifische Regelungen dazu sind im Modulhandbuch des Studienfachs dokumentiert.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.studium.ceres.rub.de](http://www.studium.ceres.rub.de)

[www.studium.ceres.rub.de/de/studium/bachelor-arts/profil/](http://www.studium.ceres.rub.de/de/studium/bachelor-arts/profil/)

[www.studium.ceres.rub.de/de/studium/bachelor-arts/dokumente/](http://www.studium.ceres.rub.de/de/studium/bachelor-arts/dokumente/)

### **Vertiefung und Wahlveranstaltungen**

Die oben aufgeführte curriculare Struktur des B.A.-Studienfachs Religionswissenschaft bietet Ihnen zusammen mit einem recht umfangreichen Wahlpflicht-Lehrangebot ein großes Spektrum an Alternativen an, zwischen denen Sie auswählen können und müssen. Dieses Spektrum sollten Sie nutzen, um sich ein individuelles Profil zu entwerfen, das Sie gegebenenfalls in der Master-Phase vertiefen können.

### **Studienverlaufsplan**

Aufgrund dieser flexiblen Gestaltungsmöglichkeiten des Studienverlaufs gibt es keinen verbindlichen, wohl aber einen empfohlenen Verlaufsplan, der im Folgenden für Studierende, die im Wintersemester bzw. im Sommersemester ihr religionswissenschaftliches Studium aufnehmen, aufgezeigt wird. Diesen können Sie auf den ersten Seiten des Modulhandbuchs finden:

<http://studium.ceres.rub.de/de/materialien/dokumente/>

### **Besonderheiten des Religionswissenschaftsstudiums an der Ruhr-Universität**

In den letzten Jahren hat sich die Ruhr-Universität Bochum zu einem der wichtigsten religionswissenschaftlichen Standorte in Deutschland mit einer großen auch internationalen Resonanz entwickelt. Unter dem Dach des ZWE Centrum für Religionswissenschaftliche Studien CERES wird die Religionswissenschaft in Lehre, Nachwuchsförderung und Forschung koordiniert.

Weiterhin gehört die Ruhr-Universität Bochum zu den forschungsintensivsten Universitäten im Bereich Religionswissenschaft. Zahlreiche renommierte Forschungsprojekte mit oftmals internationaler Besetzung sind an der Ruhr-Universität angesiedelt. Daraus ergibt sich für Studierende der Religionswissenschaft ein Standortvorteil: Das Vorhandensein dieser Forschungsprojekte ermöglicht gerade in der Masterphase des Studiums ein 'forschungsnahes Studieren'. Als Teil des Research Departments befindet sich die religionswissenschaftliche Lehre dicht am Puls der internationalen Religionsforschung. Dies wird zum einen in Lehrveranstaltungen spürbar, die vor allem in den Master-Programmen an die aktuellen Bochumer Forschungsprojekte angebunden werden oder aus diesen herauswachsen. Daneben tragen zahlreiche Konferenzen, Workshops und Gastvorträge zur Bereicherung des Lehrangebots bei. In dem fakultativen Forschungsmodul haben Studierende die Möglichkeit, sich in laufende Forschungsprojekte einzubringen und damit Erfahrungen in der religionswissenschaftlichen Forschung zu sammeln. Durch den hohen Anteil an Gastwissenschaftler/innen wird es Studierenden zudem ermöglicht, sich bereits während des Studiums in der internationalen Forschungslandschaft zu vernetzen und vor Ort die Unterstützung von hochspezialisierten Experten in Anspruch zu nehmen.

Weitere Informationen zum Studium finden Sie unter:

<http://studium.ceres.rub.de/de/studieninteressierte/religionswissenschaft-bochum/>

### **Optionalbereich**

Im 2-Fach-Bachelor-Studium werden zwei gleichwertige Studienfächer plus Optionalbereich studiert. Der Optionalbereich vermittelt Kompetenzen, die sowohl für eine wissenschaftliche Tätigkeit als auch für den außeruniversitären Arbeitsmarkt qualifizieren. Die weitgehende Wahlfreiheit dient der persönlichen Profilbildung. Es werden fächerübergreifende Qualifikationen in den folgenden Profilen vermittelt:

Folgende Profile sind möglich:

Profil Praxis

Profil Sprachen  
Profil International  
Profil Forschung  
Profil Liberal Arts  
Profil Lehramt  
Profil Wissensvermittlung  
Offenes Profil / Freie Studien.

Im Optionalbereich sind insgesamt 30 Credit Points zu erwerben. Die Angebote des Optionalbereichs finden Sie unter [www.optionalbereich.de/modell/](http://www.optionalbereich.de/modell/)

## Praktika

Studierende der Religionswissenschaft werden im Rahmen ihres religionswissenschaftlichen Studiums in verschiedener Hinsicht auf ihren anvisierten beruflichen Werdegang vorbereitet. Das Modul P mit der Veranstaltung „Angewandte Religionswissenschaft“ dient dazu, den Übergang in die Anschlussphase an Ihr Bachelor-Studium zu erleichtern. Hier ist ein mehrwöchiges Praktikum in einem außerakademischen Bereich vorgesehen (wahlweise auch zwei kürzere Praktika), in den Sie Ihre religionswissenschaftliche Expertise einbringen können.

Die Lehrereinheit der Religionswissenschaft hat seit 2007 eine Praktikumsbörse eingerichtet. Hier werden Kontaktadressen von Organisationen, in denen Studierende der Religionswissenschaft potentiell ein Praktikum ableisten können, gesammelt und Erfahrungsberichte hinterlegt. Mittlerweile ist eine sehr große Datenbank zustande gekommen; zahlreiche Organisationen bitten um die Vermittlung von Praktikanten. Die Praktikumsbeauftragten der Lehrereinheit verwalten die Datenbank, stellen Kontakte zu Organisationen her, informieren die Studierenden über Erfordernisse und Möglichkeiten der Praktikumsuche und helfen Ihnen bei der Vermittlung sowie der Vor- und Nachbereitung des Praktikums.

Weitere Informationen zum Thema „Praktikum“ und „Berufsorientierung“ finden Sie unter: <http://studium.ceres.rub.de/de/berufsorientierung/profilbildung/>

## Berufsmöglichkeiten

Religionswissenschaft zeichnet sich wie auch zahlreiche andere Disziplinen der Geistes- und Sozialwissenschaften dadurch aus, dass es jenseits einer akademischen Karriere kein eindeutig definiertes Berufsfeld gibt. Gegenüber den anderen Fächern aus dem Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften haben Studierende der Religionswissenschaft aufgrund der Interdisziplinarität des Studienfachs aber den Vorteil, sich ein breites Spektrum an fachlichen, methodischen, systemischen, kommunikativen und instrumentalen Kompetenzen aneignen zu können. Neben einer im Vergleich zu anderen Studienfächern einmaligen Möglichkeit der Einübung interdisziplinärer Zusammenhänge können Studierende ebenso Kompetenzen bündeln, die ansonsten nur in einzelnen Disziplinen erworben werden.

Diese anzueignenden methodischen, systemischen und kommunikativen Fähigkeiten machen Studierende der Religionswissenschaft prinzipiell auch für Berufe interessant, die generell keine oder nur marginale Bezüge zum Thema Religion aufweisen. In einer zunehmend durch internationale Mobilität geprägten, globalen Gesellschaft bietet das Studium der Religionswissenschaft den Studierenden ideale Voraussetzungen in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern:

- in der *Politikberatung* (z.B. von Ausländerreferaten und -beiräten auf kommunaler Ebene sowie von Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen),
- in der *Wirtschaft* (vor allem im Bereich der interkulturellen Managementberatung, im unternehmerischen Engagement auf internationalen Märkten, aber auch in der Tourismuswirtschaft),
- im *Bildungsbereich* (z.B. im Lehrfach „Praktische Philosophie“ sowie in Lehrfächern in denjenigen Bundesländern, in denen Religionswissenschaftler im Schulunterricht eingesetzt werden, aber auch in den Bereichen der Akademien sowie der Erwachsenenbildung und anderen Fortbildungen),
- im *Bibliotheks-, Museums- und Archivbereich*,
- in der *Medienpraxis* (Verlage, Zeitungen, Rundfunk, Fernsehen) sowie
- (z.B. in Kombination mit naturwissenschaftlichen oder perspektivisch in Kombination mit technischen Fächern) in der *Entwicklungshilfe* und *technischen Zusammenarbeit*.

Allerdings ist das Studium der Religionswissenschaft, wie auch das anderer Geistes- und Sozialwissenschaften, alleine selten ausreichend, um für attraktive Stellen außerhalb der Universität geeignete Qualifikationen aufzuweisen. Studierende der Religionswissenschaft verfügen insbesondere dann über gute Berufsaussichten, wenn sie in ihrem Studium gute Leistungen erzielen, Fremdsprachen beherrschen, längere Auslandsaufenthalte vorweisen können und beispielsweise über Praktika berufspraktische Erfahrungen gesammelt haben.

Selbstverständlich können Sie mit einem religionswissenschaftlichen Studium auch eine wissenschaftliche Karriere anstreben. Dies ist ein oft steiniger und von vielen Ungewissheiten geprägter Weg, zu dessen Grundvoraussetzungen ebenso exzellente Studienleistungen gehören.

Für weiterführende Informationen sollten Sie die Homepage des Studienfachs Religionswissenschaft aufsuchen:

<http://studium.ceres.rub.de/de/>

Dort erhalten Sie alle notwendigen Informationen für das Studium und können von dort aus auf die unterschiedlichen Dokumente zugreifen.

### **Hinweis zum Masterstudium**

Sie können Ihr Studium in diesem oder einem vergleichbaren Fach in einem Master-Programm fortsetzen. Möglich ist Religionswissenschaft im 1-Fach oder 2-Fächer-Modell.

Im Rahmen des religionswissenschaftlichen Master-Programms werden den Studierenden vertiefende Aspekte der Religionsgeschichte, theoretische Grundlagen der vergleichenden und systematischen Religionswissenschaft sowie Methoden der sozialwissenschaftlichen, philologischen und historischen Religionsforschung vermittelt. Das im Bachelor-Studium erworbene Grundwissen wird dabei vorausgesetzt.

Das Studium der Religionswissenschaft soll Studierende entweder auf eine wissenschaftliche Karriere innerhalb der Religionswissenschaft bzw. in verwandten geistes- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen oder aber auf religionsbezogene Berufsfelder außerhalb der Universität (in Wirtschaft, Politik, Bildung, Kultur, Medien usw.) vorbereiten.

Ein Master of Education (Lehramt) ist mit diesem Studiengang **nicht** möglich.

Ausführliche Informationen zu den Master-Programmen finden Sie unter:

<http://studium.ceres.rub.de/de/studium/master-arts/profil/>

### **Weiterführende Links:**

#### **Allgemein:**

- NC-Werte an der Ruhr-Universität  
[www.rub.de/zsb/nc-werte.htm](http://www.rub.de/zsb/nc-werte.htm)
- Bewerbung und Einschreibung an der Ruhr-Universität  
[www.rub.de/zsb/bewerb.htm](http://www.rub.de/zsb/bewerb.htm)
- Akademisches Förderungswerk (Wohnen, BAföG und mehr)  
[www.akafoe.de/](http://www.akafoe.de/)
- Career-Service der Ruhr-Universität  
[www.rub.de/careerservice](http://www.rub.de/careerservice)
- Hochschulteam der Arbeitsagentur Bochum  
[www.rub.de/zsb/stud-beratung/h-team.htm](http://www.rub.de/zsb/stud-beratung/h-team.htm)

---

### **Zentrale Studienberatung der Ruhr-Universität**

**Gebäude SSC, Ebene 1, Raum 105**

**Tel.: 0234 / 32 22435**

Anfragen per **Mail:** [zsb@rub.de](mailto:zsb@rub.de)

**Internet:** [www.rub.de/zsb](http://www.rub.de/zsb)

Unsere Beratungszeiten finden Sie unter

[www.rub.de/zsb/zeiten](http://www.rub.de/zsb/zeiten)

**Studienwahlorientierung der ZSB**

[www.rub.de/zsb/schueler.htm](http://www.rub.de/zsb/schueler.htm)

**Projekte für Schülerinnen und Schüler**

[www.rub.de/jungeuni](http://www.rub.de/jungeuni)

Redaktion: Beate Schiller

Rev. 14.08.2020